

DEIN LANDKREIS UPDATE

NEWSLETTER DES LANDKREISES AUGSBURG



WAS MACHT EIGENTLICH ... DAS TOURISMUSTEAM?

Im Landratsamt Augsburg gibt es etliche Geschäftsstellen, Fachbereiche und Tätigkeitsfelder. Da ist es für Außenstehende manchmal gar nicht so einfach, den Überblick zu behalten. Damit Sie uns und unsere Mitarbeitenden besser kennen lernen, stellen wir Ihnen ab sofort in jedem Newsletter einen Bereich vor. Sie haben sich bestimmt schon einmal gefragt, was eigentlich das Tourismusteam macht. In dieser Ausgabe beantwortet Ihnen Rebecca Lechner, Wirtschaftsförderin im Landkreis Augsburg diese und weitere Fragen.



Rebecca Lechner

Frau Lechner, was macht eigentlich das Tourismusteam?

Wir kümmern uns um alles rund um die Themen Tourismus, Freizeit und Naherholung im Landkreis. Wir behalten den Überblick über bestehende und fördern neue Tourismus- und Freizeitangebote. Dazu gehört zum Beispiel die Zusammenarbeit mit Leistungsträgern wie der Hotellerie und dem Gastgewerbe. Außerdem haben wir immer wieder touristische Projekte, die umgesetzt werden, beispielsweise der LandArt-Pfad und die dazugehörige Lauschtour in Bonstetten sind auf die Initiative unseres Teams hin entstanden. Auch das Akquirieren von Fördergeldern für uns oder Partner gehört dazu.

Was sind die wichtigsten Pfeiler Ihrer Arbeit?

Besonders wichtig ist der ständige Austausch mit verschiedenen Leistungsträgern und Partnern, wie zum Beispiel die Zusammenarbeit mit der Regio Augsburg Tourismus GmbH, die das überregionale Marketing für den Landkreis macht. Aber natürlich ist auch der Naturpark Augsburg – Westliche Wälder e.V. ein wichtiger Partner für uns.

Hat sich die Arbeit in den letzten Jahren verändert?

Auch in unserem Bereich hat vor allem Corona seine Spuren hinterlassen, da eine gute Zusammenarbeit besonders auf dem regelmäßigen Austausch aufbaut. Das Gastgewerbe und die Hotellerie waren in erster Linie mit „Überleben“ ausgelastet, weswegen Zusatzangebote von uns kaum Anklang fanden.

Mit unserer neuen Strategie für Tourismus, Freizeit und Erholung wollen wir den Landkreis für die Zukunft fit machen und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen touristischen Akteuren neu organisieren und dadurch die Entwicklung zusätzlicher Angebote stärker forcieren.

Was macht Ihnen besonders viel Freude an Ihrer Arbeit?

Es ergeben sich immer wieder neue Themen und Projekte und das macht die Arbeit abwechslungsreich und fördert die Kreativität. In diesem Zusammenhang lernt man auch oft neue Personen kennen, mit denen man für eine gewisse Zeit zusammenarbeitet. Somit ist man oft gefordert und muss sich auf Neues einlassen können. Besonders spannend sind außerdem Projekte, die aus der Bevölkerung kommen.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft für Ihren Bereich?

Bei der Umsetzung von neuen Projekten wollen wir in Zukunft verstärkt darauf achten, dass diese nicht „nur“ touristisch sind, sondern insbesondere den Faktor Steigerung der Lebensqualität im Auge haben. Sprich die Angebote sollen nicht nur für Ortsfremde, sondern auch für Einheimische interessant sein. Außerdem steht bei uns auch das Thema Barrierefreiheit auf der Agenda.